

Der MIDAS-Fragebogen

Sprachliche Validierung der deutschen Version

Der MIDAS-Fragebogen ist ein geeignetes Instrument zur Beurteilung der funktionellen Beeinträchtigung bei Migränapatienten. Ziel dieses Projekts war es, die gegenwärtig genutzte, von AstraZeneca übersetzte deutsche MIDAS-Version sprachlich zu validieren. In zwei Punkten wurden Änderungen vorgenommen.

**RETO AGOSTI¹, JULIA E. CHRUBASIK^{1,2}
UND THOMAS KOHLMANN³**

Der MIDAS-Fragebogen (Migraine Disability Assessment) ist ein vom Patienten selbst auszufüllender Fragebogen, der die funktionellen Beeinträchtigungen durch Kopfschmerzen (insbesondere Migräne) in den vorausgehenden 3 Monaten erfasst. Der Fragebogen konzentriert sich auf die drei Bereiche des Lebens Arbeit/Schule, Haushalt und Freizeit (6). Mit ihm werden die Häufigkeit von Kopfschmerzattacken und deren Intensität erhoben. Ein hoher MIDAS-Score (Grad III oder IV) korreliert mit dem Bedarf an medizinischer Versorgung (5). Das Geschlecht und die Art des Beschäftigungsverhältnisses haben dagegen keinen Einfluss auf den MIDAS-Score (8). Der MIDAS besitzt eine gute Reliabilität und interne Konsistenz (6) und korreliert mit dem klinischen Ausmass der von Ärzten beurteilten Lebenseinschränkung (4). Er wurde ausserdem in England (7), Japan (2), in der Türkei (1) und in Taiwan (3) validiert.

Auch im deutschen Sprachraum wird der MIDAS viel genutzt: er kann z.B. online ausgefüllt (www.medizinfo.de/schmerz/migraene/migraene4.htm), vom Patienten ausgedruckt und zum Arzt mitgenommen werden, sodass sich der Behandlungserfolg objektivieren lässt. Aber eine explizite Validierung der deutschen, von AstraZeneca veranlassten Übersetzung

wurde bislang nicht durchgeführt. Mit Erlaubnis der Urheber des MIDAS-Fragebogens und ohne Sponsor haben wir deshalb eine sprachliche Validierung durchgeführt.

Sprachliche Validierung

Wir haben von einem unabhängigen qualifizierten (vereidigten) Übersetzer eine Übersetzung ohne Kenntnis der bereits existierenden deutschen Fassung des MIDAS anfertigen lassen. Abweichungen wurden systematisch gegenübergestellt und hinsichtlich ihrer Relevanz zwischen den Autoren und dem Zweit-Übersetzer diskutiert.

Folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- «Schreiben Sie 0, wenn die Antwort negativ ist» wurde durch «Wenn Sie eine Tätigkeit in den vergangenen 3 Monaten nicht ausgeführt haben, tragen Sie eine Null ein» ersetzt;
- der bei der ersten Frage fehlende Bezug auf durch Kopfschmerzen versäumte Schultage wurde ergänzt.

Ein Ausdruck dieser Version ist via www.kopfwww.ch/services/services.html möglich (Tabelle 1). Da beide Versionen eine sehr grosse Ähnlichkeit besitzen und die vorgeschlagenen Änderungen nur geringfügig sind, haben wir im Einverständnis mit den Urhebern des MIDAS auf weiterführende Validierungsmassnahmen verzichtet.

Fazit

Im Deutsch sprechenden Sprachraum sollte die optimierte MIDAS-Version verwendet werden. Die vorgeschlagenen Änderungen dürften zur besseren Verständlichkeit des Fragebogens beitragen, ohne dass die Vergleichbarkeit der mit der revidierten Fassung erhobenen Daten mit Daten aus früheren Befragungen wesentlich beeinträchtigt wird. ■

Korrespondenzadresse:

Dr. med. Reto Agosti
Kopfwehzentrum Hirslanden
Forchstrasse 424
8008 Zürich

Tel. 043-499 13 30, Fax 043-499 13 39

E-Mail: reto.agosti@kopfwww.ch

¹ Kopfschmerzzentrum, Hirslanden, Forchstrasse 424, CH-8702 Zollikon

² Institut für Rechtsmedizin, Universität Freiburg, Albertstr. 9, D-79104 Freiburg und

³ Institut für Community Medicine, Universität Greifswald, Walther-Rathenau-Str. 48, D-17487 Greifswald, Germany

Interessenkonflikte: keine

Literatur:

1. Ertas M, Siva A, Dalkara T, Uzuner N, Dora B, Inan L, Idiman F, Sarica Y, Selcuki D, Sirin H, Oguzhanoglu A, Irkeç C, Ozmenoglu M, Ozbenli T, Ozturk M, Saip S, Neyal M, Zarifoglu M; Turkish MIDAS group (2004) Validity and reliability of the Turkish Migraine Disability Assessment (MIDAS) questionnaire. *Headache* 44: 786-793.
2. Ligaya M, Sakai F, Kolodner KB, Lipton RB, Stewart WF (2003) Reliability and validity of the Japanese Migraine Disability Assessment (MIDAS) Questionnaire. *Headache* 43: 343-352.
3. Hung PH, Fuh JL, Wang SJ (2006) Validity, reliability and application of the taiwan version of the migraine disability assessment questionnaire. *J Formos Med Assoc* 105: 563-568.
4. Lipton RB, Stewart WF, Sawyer J, Edmeads JG (2001) Clinical utility of an instrument assessing migraine disability: the Migraine Disability Assessment (MIDAS) questionnaire. *Headache* 41: 854-861.
5. Stewart W, Lipton R (2002) Need for care and perceptions of MIDAS among headache sufferers study. *CNS Drugs* 16 Suppl 1: 5-11.
6. Stewart WF, Lipton RB, Whyte J, Dowson A, Kolodner K, Liberman JN, Sawyer J (1999) An international study to assess reliability of the Migraine Disability Assessment (MIDAS) score. *Neurology* 53: 988-994.
7. Stewart WF, Lipton RB, Kolodner K, Liberman J, Sawyer J (1999) Reliability of the migraine disability assessment score in a population-based sample of headache sufferers. *Cephalalgia* 19: 107-114; discussion 74.
8. Stewart WF, Lipton RB, Kolodner K (2003) Migraine disability assessment (MIDAS) score: relation to headache frequency, pain intensity, and headache symptoms. *Headache* 43: 258-65.

Revidierte deutsche Fassung des MIDAS-Fragebogens

Dieser Fragebogen kann Ihnen und Ihrem Arzt helfen, die Behandlung Ihrer Kopfschmerzen zu verbessern.

Leiden Sie an Kopfschmerzen (Migräne)?

MIDAS-Fragebogen

Anleitung:

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen über ALLE Kopfschmerzattacken, die Sie in den letzten drei Monaten hatten. Füllen Sie das Kästchen neben jeder Frage mit der entsprechenden Zahl aus. Wenn Sie eine Tätigkeit in den vergangenen 3 Monaten nicht ausgeführt haben, tragen Sie eine Null ein.

1. An wie vielen Tagen in den letzten drei Monaten sind Sie wegen Kopfschmerzen nicht zur Arbeit gegangen oder haben in der Schule gefehlt? _____ Tage
2. An wie vielen Tagen in den letzten drei Monaten war Ihre Leistungsfähigkeit am Arbeitsplatz oder in der Schule um die Hälfte oder mehr eingeschränkt? (Zählen Sie die Tage, die Sie bei Frage 1 angaben, NICHT dazu) _____ Tage
3. An wie vielen Tagen in den letzten drei Monaten konnten Sie wegen Ihrer Kopfschmerzen keine Hausarbeit verrichten? _____ Tage
4. An wie vielen Tagen in den letzten drei Monaten war Ihre Leistungsfähigkeit im Haushalt um die Hälfte oder mehr eingeschränkt? (Zählen Sie die Tage, die Sie bei Frage 3 angaben, NICHT dazu) _____ Tage
5. An wie vielen Tagen in den letzten drei Monaten haben Sie an familiären, sozialen oder Freizeitaktivitäten wegen Ihrer Kopfschmerzen nicht teilnehmen können? _____ Tage

Ergebnis _____ **Tage**

- A An wie vielen Tagen in den letzten drei Monaten hatten Sie Kopfschmerzen? (Wenn die Kopfschmerzen länger als einen Tag angehalten haben, zählen Sie jeden Tag) _____ Tage
- B Wie stark waren die Kopfschmerzen? Bitte geben Sie die Schmerzintensität auf einer Skala 0-10 an (0 = keine Schmerzen, 10 = unerträgliche Schmerzen) _____

Bitte zählen Sie die Tage der Fragen 1-5 zusammen, sobald Sie den Fragebogen vollständig ausgefüllt haben (Die Fragen A und B bitte nicht dazu zählen)

Auswertung des MIDAS-Fragebogens

Grad	Definition	Punkte
I	Wenig oder keine Beeinträchtigung	0-5
II	Geringe Beeinträchtigung	6-10
III	Mässige Beeinträchtigung	11-20
IV	Schwere Beeinträchtigung	21+